



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg: Fortbestand des Jobcenter-Standortes Hohenlimburg

Beratungsfolge:

20.01.2016 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag

Siehe Anlage

Begründung: Siehe Anlage



Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann-Josef Voss
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 11. Januar 2016

Sehr geehrter Herr Voss,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 20. Januar 2016 zu setzen:

Fortbestand des Jobcenter-Standortes Hohenlimburg

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, den Fortbestand des Jobcenter-Standortes Hohenlimburg sicher zu stellen.

Begründung: Kurz vor Weihnachten wurde Bezirksbürgermeister Hermann-Josef Voss darüber informiert, dass die Außenstellen des Jobcenters künftig zentral im Gebäude der Agentur für Arbeit in Hagen untergebracht werden sollen. Diese Maßnahme hätte zur Folge, dass unter anderem der Standort Hohenlimburg aufgegeben wird. Als Mit-Trägerin des Jobcenters hat die Stadt Hagen die Möglichkeit, die Schließung des Standortes Hohenlimburg zu verhindern und somit den von einer Schließung betroffenen Bürger die finanziell, zeitlich und organisatorisch erheblich aufwändigeren Besuche im Gebäude der Agentur für Arbeit in Hagen zu ersparen. Die in Rede stehende zentrale Organisation des Jobcenters Hagen ohne Außenstellen ist in hohem Maße bürgerunfreundlich und wird daher abgelehnt.

Mit freundlichen Grüßen

(Holger Lotz, Fraktionsvorsitzender)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
Frank Schmidt, Raffenbergstraße 20, 58119 Hohenlimburg
Holger Lotz, Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg